

Ausfüllhinweise

Anzuzeigen ist jede Neuinstallation, Erweiterung und Änderung. Unvollständig oder unsauber ausgefüllte, sowie nicht unterzeichnete Formulare können nicht bearbeitet werden. Wir empfehlen die Formulare so weit wie möglich am Rechner auszufüllen und erst danach auszudrucken. Sofern der Kaminkehrer (Schornsteinfeger) und/oder die ausführende Firma (Installateur) Durchschläge benötigen, muss das Formular entsprechen oft ausgedruckt werden. Wir können für diesen Zweck grundsätzlich keine Kopien erstellen.

Sofern nicht schon bei der Terminvereinbarung ein ausgefülltes Formular (Original) von der ausführenden Firma bei der zuständigen ESB Betriebsstelle Hausham oder bei der TEG übergeben werden kann, muss dies spätestens zur Inbetriebnahme (Zählersetzen) erfolgen. Zur Terminvereinbarung muss in diesem Fall ein entsprechendes Fax oder scan vorgelegt werden.

Wir weisen darauf hin, dass gemäß einer Vereinbarung mit dem Landesinnungsverband des Bayerischen Kaminkehrerhandwerks (LIV) der bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger nur eine **mängelfreie** Anlage bestätigen kann. Daher empfehlen wir dringend, mit ihm eine frühzeitige Absprache zu treffen! Dies gilt ausdrücklich auch bei Änderungen und Erweiterungen! [siehe auch BayBo Art. 78 (3)]

Bitte beachten Sie:

Zur Gasfreigabe ist es zwingend erforderlich dass ein Vertreter der ausführenden Firma anwesend ist!

Eine Gasfreigabe ist nur bei mängelfreien Anlagen möglich. Sofern durch Mängel an der Gasinstallation eine weitere Anfahrt unseres Personals erforderlich wird, wird diese nach Aufwand gemäß den allgemein gültigen Stundensätzen an die ausführende Firma verrechnet.

Anschriften und Rufnummern

der RegionalCenter (RC) und Betriebsstellen im Netzgebiet

ESB-Betriebsstelle

Tegernseer Straße 34
83734 Hausham
Tel. (0 80 26) 91 68-0
Fax (0 80 26) 91 68-50
Internet: www.esb.de
E-Mail: info@esb.de

TEG

Hochfeldstraße 3
83684 Tegernsee
Tel. (0 80 22) 1 01 16
Fax (0 80 22) 1 83 23
www.energie-tegernsee.de

Installationsanmeldung



Ausfüllhinweise siehe Rückseite

Von der ausführenden Firma auszufüllen											
Anschrift der Gasanlage – Anwesen/Name u. Vorname						☐ Neuanlage ☐ Wiederinbetriebnahme ☐ Änderung					
Straße/Haus-Nr./Stockwerk/Whg.						☐ Stilllegung Anzahl Wohneinheiten _____					
PLZ Ort						Zähler (bei Erweiterung/Änderung: vorhandener Zähler)					
Telefon						Nr. _____					
						Fabrikat Typ _____ Baujahr _____					
						Stand _____ Eichjahr _____					
Geräte- kurzbez.	Art (TRGI)	Fabrikat	Typ	Nennwärme- leistung je Gerät kW	Nennwärme- belastung je Gerät kW	Einzel- Anschluss- wert m³/h	Stück Zu- gang	Stück Ab- gang	Stück Be- stand	Gesamt Anschluss- wert m³/h	
1											
2											
3											
4											
Gerätekurzbezeichnungen:										Summe	
BHKW Blockkraftwerk	GI	Gewerbe- u. Industrierger.	KO	Kochgeräte	WE	Wärmelufferzeuger					
CW Combi-Wasserheizer	HKB	Brennwertgerät	RH	Raumheizer	WP	Gaswärmepumpe					
DW Durchlauf-Wasserheizer	HK	Heizkessel	UW	Umlauf-Wasserheizer						geschätzte	
GB Gebläsebrenner	KE	Kachelofeneinsatz	VW	Vorrats-Wasserheizer						jahresmenge _____ kWh/a	
Die ausführende Firma versichert, dass die Gasinstallation gemäß der Niederdruck- anschlussverordnung (NDAV), den einschlägigen gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen sowie den anerkannten Regeln der Technik errichtet worden ist. Sie wurde den vorgeschriebenen Prüfungen nach DVGW-TRGI unterzogen und für dicht befunden. Es wird anerkannt, dass die Gasfreigabe durch die TEG den Errichter nicht von der Haftung für einwandfreie Ausführung der Installationsarbeiten und eventuell auftretenden Folgeschäden entbindet.						Datum _____					
						Unterschrift/Stempel der ausführenden Firma _____					

Vom bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger auszufüllen								
Die vorgefundene Abgasabführung der Gasgeräte und die Verbrennungsluftversorgung entspricht den einschlägigen gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen sowie den anerkannten Regeln der Technik. [BayBo Art. 78 (3)]				Abgasführung für Gerät aus				
				Zeile	1	2	3	4
				Bauart 1)				
				Durchmesser [cm]				
				wirks. Kamin- höhe [m] 2)				
Aus Sicht des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers bestehen daher keine Bedenken gegen die Inbetriebnahme der oben genannten Gasgeräte.				Datum _____				
				Unterschrift/Stempel d. bev. Bez.schornsteinfegers _____				
				1) bei Brennwert-AGL: Typ/Material; 2) Höhe nach FeuV, bei Brennwert-AGL: Länge				

Abweichende Anschrift des Kunden (ggf. bis Gebäudefertigstellung):		
Name	Vorname	
Datum _____		
Straße	PLZ	Ort
Diese Installationsanmeldung dient als Mitteilung über die Aufnahme der Netzanschlussnutzung durch den Anschluss- nutzer i.S. § 3 Abs. 3 Niederdruckanschlussverordnung. Erfolgt nach Inbetriebnahme der Anlage die Gasentnahme durch den Anschlussnutzer ohne Anmeldung eines Lieferanten beim Netzbetreiber TEG, so wird die Erdgasversor- gung automatisch durch die TEG als Grundversorger übernommen (Grundversorgung i.S. §§ 1 und 2 Gasgrundver- sorgungsverordnung).		
Unterschrift des Kunden _____		

Von TEG auszufüllen		
ZR ☐ entfällt	HDR ☐ entfällt	☐ SLP ☐ RLM
Nr. _____	Nr. _____	innenliegender Teil HEK + HAE
Fabrikat/Typ _____	Fabrikat/Typ _____	Dichtheit, Funktion + Zustand i. O.
Ausgangsdruck mbar ☐ 23 ☐ _____	Anschluss DN _____ ☐ Einrohr ☐ Zweirohr	Gas freigegeben am _____
Gasmangel ☐ i.O.	Ausgangsdruck mbar ☐ 23 ☐ 50 ☐ _____	durch ☐ TEG ☐ VIU
Baujahr _____	SAV Einstelldruck oben ☐ i.O.	
Bemerkungen _____	SAV Einstelldruck unten/Gasmangel ☐ i.O.	
	O-Abschluss SAV ☐ i.O. O-Abschluss ☐ i.O.	
	Anschlussart ☐ ND ☐ MD ☐ HD Baujahr _____	Unterschrift TEG Fachkraft/VIU _____